BoilerClean AP

Produktbeschreibung

BoilerClean AP ist eine nicht flüchtige, nicht hygroskopische, feinkristalline anorganische Säure zur Beseitigung von Kalk und anderen Ablagerungen. Dieses Produkt lässt sich im Gegensatz zu flüssigen Säuren ohne besonderen Aufwand transportieren, lagern und handhaben.

Anwendung

Verkrustungen von Ca- und Mg-Karbonat, Eisenrost etc, beeinträchtigen den Wärmeübergang und bilden auch eine Basis für unerwünschte bakterielle Verunreinigung. Solche Beläge lassen sich mit dem **BoilerClean AP** ausgezeichnet auflösen. Dies gilt vor allem für karbonat- und phosphathaltige Ablagerungen sowie für oxidische Rückstände, wie Eisenoxidhydrat.
Kalziumsulfat-, Silicat- und Oxalat-Rückstände werden hingegen nur schlecht oder nicht gelöst. Da solche Beläge jedoch meist als Gemische vorliegen, reicht der Anteil an mit **BoilerClean AP** lösbaren Substanzen fast immer aus, um auch solche Krusten aufzulockern. Ein leichtes mechanisches Entfernen wird dadurch ermöglicht.

Verhalten von BoilerClean AP

Eine Lösung von **BoilerClean AP** wirkt auf Metalle weniger korrosiv als andere Mineralsäuren. Aluminium, Kupfer, Kupferbronzen, Messing, chromreiche Edelstähle (V2A-Stahl), verchromte und verzinnte Teile werden von konzentrierten **BoilerClean AP** - Lösungen kaum angegriffen.
Blei erleidet durch die Einwirkung von **BoilerClean AP** anfänglich eine starke Korrosion. Die hierdurch gebildete Oberflächenschicht aus Bleisulfat passiviert diesen Werkstoff.

Anwendung

Die Konzentration, die Arbeitstemperatur und die Einwirkungszeit, die zum Entfernen von Ablagerungen mit **BoilerClean AP** erforderlich sind, richten sich nach Art und Menge der Ablagerungen und sind durch Versuche zu ermitteln. Zum Entfernen von Kalkablagerungen und anderen Rückständen sind im Allgemeinen folgende Arbeitsbedingungen erforderlich:

Konzentration:	5 - 10 Masse - %
Temperatur:	20 bis 80 °C
Einwirkzeit:	bei 20 °C bis zu 12 h
	bei 60 °C bis zu 6 h
	bei 80 °C bis zu 4 h.

CWG Watertechnology GmbH
Bohnenberger Str. 6
D-68219 Mannheim
Tel.: +49 (0) 621 87 79 6
Fax: +49 (0) 621 87 48 90

Die Einwirkungszeit von **BoilerClean AP**-Lösung richtet sich allgemein nach der Stärke der vorhandenen Ablagerungen. Eine Steigerung der Konzentration und die Erhöhung der Arbeitstemperatur beschleunigen den Auflösevorgang. Die Arbeitstemperatur liegt optimal zwischen 50 und 60 °C.

Der Verbrauch an **BoilerClean AP** hängt wesentlich von der Zusammensetzung der zu entfernenden Verkrustung ab. Zur Auflösung eines Kilogramms Kalziumkarbonat benötigt man 2 Kilogramm **BoilerClean AP**. In den meisten Fällen liegt der Verbrauch jedoch wesentlich niedriger, weil angelöste Verkrustungen schon frühzeitig abplatzen und dann leicht mechanisch zu entfernen sind.

Besonders empfindliche Apparaturen sowie Anlagen, die verzinkte Teile enthalten, erfordern eine möglichst schonende Reinigung. Hier sind die Konzentrationen beim Reinigen möglichst niedrig zu halten. Die Temperatur sollte 50 °C nicht überschreiten.

Analytik

Während des Lösungsprozesses nimmt die Konzentration an **BoilerClean AP** ab. Ob die **BoilerClean AP**-Lösung noch wirksam ist, kann mittels pH-Messung ermittelt werden. Ein pH-Wert von 2 sollte nicht überschritten werden. Ist die **BoilerClean AP**-Lösung verbraucht, so muss der Reinigungsvorgang mit frischer **BoilerClean AP**-Lösung wiederholt werden, sofern noch Verkrustungen vorhanden sind. Es kann aber auch mit kristalliner Säure nachgeschärft werden.

Hinweise

Beim Auflösen von Kalk entsteht CO_2-Gas. Für eine gute Entlüftung der Systeme ist daher zu sorgen.
Nach beendeter Reinigung sind K-Lösungen noch stark sauer. Wir empfehlen daher, die Reinigungslösungen vor dem Ablassen mit dem CWG Produkt pH-Plus (Kat. Nr. 003 040 081) zu neutralisieren.
Bei Einrichtungen aus Aluminium empfiehlt sich eine Spülung mit 0,5-%iger Natriummetasilicat-Lösung. Im Anschluss daran erfolgt eine gründliche Spülung mit Wasser.
Damit an den gereinigten Metalloberflächen keine Korrosion erfolgt, sind die Anlagen zu konservieren oder sofort wieder in Betrieb zu nehmen.

Beim Kontakt von **BoilerClean AP-**Lösungen mit Haut, Augen oder Schleimhäuten sofort mit reichlich klarem Wasser abspülen. Bei Kontakt mit den Augen einen Arzt aufsuchen. **BoilerClean AP**-Lösungen sind ätzend**.**

CWG Watertechnology GmbH
Bohnenberger Str. 6
D-68219 Mannheim
Tel.: +49 (0) 621 87 79 6
Fax: +49 (0) 621 87 48 90

BoilerClean AP nicht mit anderen Chemikalien vermischen.

Gefäße gut verschlossen, kühl und trocken lagern. Für Kinder nicht erreichbar aufbewahren.

Verpackung 25 kg Säcke

Mit diesen Angaben über unsere Produkte wollen wir Sie nach bestem Wissen beraten. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck zuzusichern. Eine rechtliche Verbindlichkeit kann daraus nicht abgeleitet werden. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind zu berücksichtigen. Eine einwandfreie Qualität gewährleisten wir im Rahmen unserer allgemeinen Verkauf- und Lieferbedingungen.

CWG Watertechnology GmbH
Bohnenberger Str. 6
D-68219 Mannheim
Tel.: +49 (0) 621 87 79 6
Fax: +49 (0) 621 87 48 90